



Pressemitteilung

Berlin/Bonn, 6. November 2015
PM 13/2015

Für bessere Studienbedingungen: Zweite Förderperiode im Qualitätspakt Lehre

156 Hochschulen werden mit insgesamt 820 Millionen Euro gefördert

Rund 2,7 Millionen Studierende sind aktuell an Hochschulen in Deutschland eingeschrieben. Um ihnen gute Studienbedingungen zu bieten und sie auf dem Weg zu einem erfolgreichen Abschluss zu unterstützen, haben Bund und Länder 2010 den Qualitätspakt Lehre ins Leben gerufen, der die Hochschulen bei der besseren Betreuung ihrer Studentinnen und Studenten fördert. Jetzt startet der Pakt in seine zweite Phase.

Insgesamt 156 Hochschulen erhalten von 2016 bis 2020 rund 820 Millionen Euro Fördermittel des Bundes zur Verbesserung von Studienbedingungen und Lehrqualität. Dieses Auswahlergebnis für die zweite Förderperiode des Qualitätspakts Lehre gaben Bundesministerin Prof. Dr. Johanna Wanka und die Wissenschaftssenatorin des Landes Bremen, Prof. Dr. Eva Quante-Brandt, heute in Berlin bekannt.

„Gute Lehre ist für die Hochschulen zentral. Sie ist die Basis, um die aktuellen Herausforderungen zu meistern: Studierende zu einem erfolgreichen Abschluss führen, die Chancen der Digitalisierung nutzen oder einer zunehmend heterogenen Studierendenschaft mit ihren ganz unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht werden. Mit dem Qualitätspakt Lehre wurden bisher bereits 3000 Stellen geschaffen und innovative Betreuungskonzepte umgesetzt. Gute Lehre ist heute als strategische Aufgabe an den Hochschulen etabliert und nicht mehr dem Engagement Einzelner überlassen – das ist ein Erfolg, der bleibt“, sagte Bundesbildungsministerin Johanna Wanka.

Die Senatorin für Wissenschaft des Landes Bremen, Eva Quante-Brandt, sagte: „Mit dem Qualitätspakt Lehre setzen Bund und Länder ihre Unterstützung der Hochschulen erfolgreich fort. Ich freue mich besonders, dass so viele Hochschulen den Erfolg ihrer bisherigen Maßnahmen nun in der zweiten Förderperiode verstetigen können. Das gibt ihnen nicht nur die Möglichkeit, entsprechende Strukturen auf- und auszubauen. Der erfolgreiche Fortsetzungsantrag bestätigt auch die Qualität des bisher Geleisteten, wurde doch auf Grundlage einer Zwischenbegutachtung der bisher geförderten Maßnahmen entschieden.“

Wichtig war uns, die Studierenden in die Weiterentwicklung der Lehre einzubeziehen. Deswegen haben wir diesen Aspekt zu einem Kriterium gemacht. Über die übliche Gremienarbeit hinaus werden sie nun in Arbeitsgruppen zur Weiterentwicklung aller Bereiche von Studium und Lehre aktiv miteinbezogen.“

Ab September 2016 fördern Bund und Länder Fortsetzungsanträge auf Grundlage einer erfolgreichen Zwischenbegutachtung der bisher geförderten Maßnahmen. Antragsberechtigt waren die 186 Hochschulen aus allen 16 Ländern, die bereits in der ersten Förderperiode erfolgreich waren und seit 2011/2012 gefördert werden. 180 Hochschulen haben einen Fortsetzungsantrag für 155 Einzelvorhaben sowie 19 Verbundvorhaben gestellt. Davon wurden in einem wissenschaftsgeleiteten Begutachtungsverfahren 156 Hochschulen zur Förderung ausgewählt: 71 Universitäten, 61 Fachhochschulen sowie 24 Kunst- und Musikhochschulen aus allen Ländern. Sie haben mit bereits erfolgreich umgesetzten Maßnahmen sowie daran anschließenden Konzepten für weitere Verbesserungen der Personalausstattung, der Qualifizierung des Personals und einer qualitätsorientierten Lehre das Auswahlgremium überzeugt.

Die ausgewählten Anträge haben ein Finanzvolumen von 820 Millionen Euro, die zwischen 2016 und 2020 zur Verfügung gestellt werden. Insgesamt stellt der Bund für den Qualitätspakt Lehre zwischen 2011 und 2020 rund zwei Milliarden Euro bereit. Die Sitzländer der erfolgreichen Hochschulen stellen die Gesamtfinanzierung des Programms sicher. Über die Auswahl entschied ein Gremium unter Vorsitz von Prof. Dr. Karin Donhauser (Humboldt-Universität Berlin). Ihm gehörten Expertinnen und Experten der Hochschullehre, Studierende sowie Vertreterinnen und Vertreter des Bundes und der Länder an.

Der Qualitätspakt Lehre unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer und bedarfsgerechter Maßnahmen zur Verbesserung der Lehre und steigert die Wertschätzung der Lehre als gleichrangige Aufgabe neben der Forschung. Der Prozess der systematischen Qualitätsentwicklung der Lehre, den das Programm bereits ab 2011 eingeleitet hat, führt nun zu Verstärkungen vieler Angebote und Pilot-Maßnahmen, die den Studierenden zugutekommen.

Bund und Länder haben das Programm für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre, so die förmliche Bezeichnung des Qualitätspakts Lehre, als dritte Säule des Hochschulpakts 2020 im Juni 2010 beschlossen.

Eine Liste der geförderten Hochschulen ist als Anlage beigelegt.

Weitere Informationen zum Qualitätspakt Lehre finden Sie unter: www.qualitaetspakt-lehre.de



Sperrfrist: 6. November 2015, 11:00 Uhr

**Bund-Länder-Programm für bessere Studienbedingungen
und mehr Qualität in der Lehre (Qualitätspakt Lehre)**

Auswahlentscheidungen zweite Förderperiode

Aus 174 eingereichten Fortsetzungsanträgen wurden am 4. November 2015 insgesamt 137 Anträge zur Förderung ausgewählt, darunter 122 Einzelanträge und 15 Verbundanträge mehrerer Hochschulen. Unter den 156 zur Förderung vorgesehenen Hochschulen sind 71 Universitäten, 61 Fachhochschulen und 24 Kunst- und Musikhochschulen. Darüber hinaus beteiligen sich im Rahmen von Verbünden 5 sonstige Partner. Die Förderung beginnt im direkten Anschluss an das laufende Vorhaben aus der ersten Förderperiode.

Bis 2020 stellt der Bund für den Qualitätspakt Lehre rund 2 Milliarden Euro bereit. Die Auswahlentscheidungen wurden durch ein Gremium getroffen, dem zwölf Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Hochschulmanagement und Studierendenschaft sowie je zwei Vertreter des Bundes und der Länderseite angehören.

Tabelle: Verteilung der zur Förderung ausgewählten Hochschulen (Einzel- und Verbundanträge) auf Länder und Hochschularten

Land	Gesamtzahl			
		davon: Universitäten	davon: Fachhochschulen	davon: Kunst- und Musikhochschulen
BW	22	12 ¹⁾	8 ²⁾	2
BY	22	9	9	4
BE	9	3	2	4
BB	6	3	3	0
HB	3	1	1	1
HH	4	2	1	1
HE	8	5	2	1
MV	2	1	1	0
NI	15	9	4	2
NW	23	10	10	3
RP	6	3	3	0
SL	3	1	1	1
SN	11	4	5	2
ST	7	2	4	1
SH	7	3	3	1
TH	8	3	4	1
Summe	156	71	61	24

1) einschließlich 3 Pädagogische Hochschulen; 2) einschließlich Duale Hochschule Baden-Württemberg



Folgende Hochschulen wurden in der **zweiten Förderperiode** des Qualitätspakts Lehre zur Förderung ausgewählt:

Baden-Württemberg: 12 Universitäten, 8 Fachhochschulen, 2 Musikhochschulen

Hochschule Aalen - Hochschule für Technik und Wirtschaft
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Pädagogische Hochschule Freiburg
Universität Hohenheim
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft
Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Universität Konstanz
Universität Mannheim
Hochschule Offenburg - Hochschule für Technik, Wirtschaft und Medien
Hochschule Pforzheim - Gestaltung, Technik, Wirtschaft und Recht
Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd
Hochschule der Medien Stuttgart
Hochschule für Technik Stuttgart
Universität Stuttgart
Staatliche Hochschule für Musik Trossingen
Eberhard Karls Universität Tübingen
Hochschule Ulm
Universität Ulm

Verbundantrag: Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Universität Stuttgart

Verbundantrag: Eberhard Karls Universität Tübingen, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Universität Ulm

Verbundantrag: Hochschule für Musik Detmold, Hochschule für Künste Bremen, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/Main, Hochschule für Musik Freiburg, Hochschule für Musik und Theater Hamburg, Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, Hochschule für Musik und Tanz Köln, Musikhochschule Lübeck, Hochschule für Musik Saar, Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar, Hochschule für Musik Würzburg

Verbundantrag: Duale Hochschule Baden-Württemberg, Hochschule Ostwestfalen-Lippe, ILIAS open source e-Learning e.V. (Köln), Universität Hamburg

Bayern: 9 Universitäten, 9 Fachhochschulen, 4 Kunst- und Musikhochschulen



Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Aschaffenburg
Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg
Technische Hochschule Deggendorf
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Akademie der Bildenden Künste München
Hochschule für angewandte Wissenschaften München
Ludwig-Maximilians-Universität München
Technische Universität München
Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg
Hochschule für Musik Nürnberg
Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt
Hochschule für Musik Würzburg
Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Verbundantrag: Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Universität Augsburg, Universität Bayreuth, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Ludwig-Maximilians-Universität München, Technische Universität München, Universität Passau, Universität Regensburg, Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Universität Bayern e.V.

Verbundantrag: Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg, Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Aschaffenburg, Hochschule Kempten - Hochschule für angewandte Wissenschaften, Hochschule für Angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Neu-Ulm, Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg

Verbundantrag: Hochschule für Musik Detmold, Hochschule für Künste Bremen, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/Main, Hochschule für Musik Freiburg, Hochschule für Musik und Theater Hamburg, Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, Hochschule für Musik und Tanz Köln, Musikhochschule Lübeck, Hochschule für Musik Saar, Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar, Hochschule für Musik Würzburg



Berlin: 3 Universitäten, 2 Fachhochschulen, 4 Kunst- und Musikhochschulen

Alice Salomon Hochschule Berlin
Charité - Universitätsmedizin Berlin
Freie Universität Berlin
Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin
Hochschule für Schauspielkunst "Ernst Busch"
Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Humboldt-Universität zu Berlin
Kunsthochschule Berlin Weißensee
Technische Universität Berlin
Universität der Künste Berlin

Brandenburg: 3 Universitäten, 3 Fachhochschulen

Fachhochschule Brandenburg
Brandenburgische Technische Universität (BTU) Cottbus-Senftenberg
Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde
Europa Universität Viadrina Frankfurt (Oder)
Universität Potsdam
Technische Hochschule Wildau

Verbundantrag: Universität Potsdam, Leuphana Universität Lüneburg, Technische Universität Kaiserslautern, Universität des Saarlandes

Bremen: 1 Universität, 1 Fachhochschule, 1 Kunsthochschule

Hochschule für Künste Bremen
Universität Bremen
Hochschule Bremerhaven

Verbundantrag: Hochschule für Musik Detmold, Hochschule für Künste Bremen, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/Main, Hochschule für Musik Freiburg, Hochschule für Musik und Theater Hamburg, Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, Hochschule für Musik und Tanz Köln, Musikhochschule Lübeck, Hochschule für Musik Saar, Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar, Hochschule für Musik Würzburg



Hamburg: 2 Universitäten, 1 Fachhochschule, 1 Musikhochschule

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Technische Universität Hamburg-Harburg
Universität Hamburg

Verbundantrag: Hochschule für Musik Detmold, Hochschule für Künste Bremen, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/Main, Hochschule für Musik Freiburg, Hochschule für Musik und Theater Hamburg, Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, Hochschule für Musik und Tanz Köln, Musikhochschule Lübeck, Hochschule für Musik Saar, Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar, Hochschule für Musik Würzburg

Verbundantrag: Duale Hochschule Baden-Württemberg, Universität Hamburg, Hochschule Ostwestfalen-Lippe, ILIAS open source e-Learning e.V.

Hessen: 5 Universitäten, 2 Fachhochschulen, 1 Kunst- und Musikhochschule

Technische Universität Darmstadt
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
Hochschule Fulda
Justus-Liebig-Universität Gießen
Technische Hochschule Mittelhessen
Universität Kassel
Philipps-Universität Marburg

Verbundantrag: Hochschule für Musik Detmold, Hochschule für Künste Bremen, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/Main, Hochschule für Musik Freiburg, Hochschule für Musik und Theater Hamburg, Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, Hochschule für Musik und Tanz Köln, Musikhochschule Lübeck, Hochschule für Musik Saar, Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar, Hochschule für Musik Würzburg

Mecklenburg-Vorpommern: 1 Universität, 1 Fachhochschule

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
Hochschule Wismar University of Applied Sciences Technology, Business and Design



Niedersachsen: 9 Universitäten, 4 Fachhochschulen, 2 Kunst- und Musikhochschulen

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften - Hochschule
Braunschweig/Wolfenbüttel
Technische Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig
Technische Universität Clausthal
Georg-August-Universität Göttingen
Hochschule Hannover
Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover
Tierärztliche Hochschule Hannover
HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst -
Hildesheim/Holzminden/Göttingen
Leuphana Universität Lüneburg
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Hochschule Osnabrück

Verbundantrag: Universität Osnabrück, Hochschule für Bildende Künste Braunschweig,
Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften - Hochschule
Braunschweig/Wolfenbüttel, Technische Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig,
Technische Universität Clausthal, Georg-August-Universität Göttingen, Hochschule Hannover,
Leibniz Universität Hannover, Tierärztliche Hochschule Hannover, HAWK Hochschule für
angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/ Holzminden/Göttingen, Carl von Ossietzky
Universität Oldenburg, Hochschule Osnabrück, Universität Vechta, ELAN e.V., Stud.IP e.V.,
Verbundantrag: Universität Potsdam, Leuphana Universität Lüneburg, Technische Universität
Kaiserslautern, Universität des Saarlandes

Verbundantrag: Hochschule für Musik Detmold, Hochschule für Künste Bremen, Hochschule
für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/Main, Hochschule für Musik Freiburg, Hochschule
für Musik und Theater Hamburg, Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover,
Hochschule für Musik und Tanz Köln, Musikhochschule Lübeck, Hochschule für Musik Saar,
Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar, Hochschule für Musik Würzburg

Nordrhein-Westfalen: 10 Universitäten, 10 Fachhochschulen, 3 Kunst- und
Musikhochschulen

Fachhochschule Aachen
Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen
Fachhochschule Bielefeld
Universität Bielefeld
Hochschule Bochum
Ruhr-Universität Bochum
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn



Hochschule Bonn-Rhein-Sieg
Fachhochschule Dortmund
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Hochschule Düsseldorf
Universität Duisburg-Essen
Folkwang Universität der Künste
Westfälische Hochschule Gelsenkirchen Bocholt Recklinghausen
Hochschule Niederrhein University of Applied Sciences
Hochschule Ostwestfalen-Lippe
Fachhochschule Münster
Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Universität Paderborn
Bergische Universität Wuppertal

Verbundantrag: Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Ruhr-Universität Bochum, Technische Universität Dortmund

Verbundantrag: Hochschule für Musik Detmold, Hochschule für Künste Bremen, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/Main, Hochschule für Musik Freiburg, Hochschule für Musik und Theater Hamburg, Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, Hochschule für Musik und Tanz Köln, Musikhochschule Lübeck, Hochschule für Musik Saar, Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar, Hochschule für Musik Würzburg

Verbundantrag: Duale Hochschule Baden-Württemberg, Universität Hamburg, Hochschule Ostwestfalen-Lippe, ILIAS open source e-Learning e.V. (Köln)

Rheinland-Pfalz: 3 Universitäten, 3 Fachhochschulen

Hochschule Kaiserslautern
Technische Universität Kaiserslautern
Hochschule Koblenz
Universität Koblenz-Landau
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Verbundantrag: Universität Potsdam, Leuphana Universität Lüneburg, Technische Universität Kaiserslautern, Universität des Saarlandes

Verbundantrag: Hochschule Kaiserslautern, Hochschule Koblenz, Hochschule Trier - Trier University of Applied Sciences



Saarland: 1 Universität, 1 Fachhochschule, 1 Musikhochschule

Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes

Verbundantrag: Universität Potsdam, Leuphana Universität Lüneburg, Technische Universität Kaiserslautern, Universität des Saarlandes

Verbundantrag: Hochschule für Musik Detmold, Hochschule für Künste Bremen, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/Main, Hochschule für Musik Freiburg, Hochschule für Musik und Theater Hamburg, Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, Hochschule für Musik und Tanz Köln, Musikhochschule Lübeck, Hochschule für Musik Saar, Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar, Hochschule für Musik Würzburg

Sachsen: 4 Universitäten, 5 Fachhochschulen, 2 Musikhochschulen

Technische Universität Chemnitz

Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden

Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden

Hochschule für Musik und Theater Felix Mendelssohn Bartholdy Leipzig

Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Universität Leipzig

Hochschule Mittweida University of Applied Sciences

Hochschule Zittau/Görlitz

Westsächsische Hochschule Zwickau

Verbundantrag: Universität Leipzig, Technische Universität Chemnitz, Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden, Technische Universität Dresden, Technische Universität Bergakademie Freiberg, Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, Hochschule Mittweida University of Applied Sciences, Hochschule Zittau/Görlitz, Westsächsische Hochschule Zwickau



Sachsen-Anhalt: 2 Universitäten, 4 Fachhochschulen, 1 Kunsthochschule

Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Hochschule Magdeburg-Stendal

Verbundantrag: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Institut für Hochschulforschung Wittenberg an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg e. V., Hochschule Anhalt, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Hochschule Harz, Hochschule Magdeburg-Stendal, Hochschule Merseburg

Schleswig-Holstein: 3 Universitäten, 3 Fachhochschulen, 1 Kunst- und Musikhochschule

Fachhochschule Flensburg
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Universität zu Lübeck

Verbundantrag: Universität zu Lübeck, Fachhochschule Lübeck

Verbundantrag: Hochschule für Musik Detmold, Hochschule für Künste Bremen, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/Main, Hochschule für Musik Freiburg, Hochschule für Musik und Theater Hamburg, Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, Hochschule für Musik und Tanz Köln, Musikhochschule Lübeck, Hochschule für Musik Saar, Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar, Hochschule für Musik Würzburg

Verbundantrag: Fachhochschule Kiel, Europa-Universität Flensburg, Fachhochschule Flensburg



Thüringen: 3 Universitäten, 4 Fachhochschulen, 1 Musikhochschule

Fachhochschule Erfurt University of Applied Sciences
Technische Universität Ilmenau
Ernst-Abbe-Hochschule Jena University of Applied Sciences
Hochschule Nordhausen
Fachhochschule Schmalkalden
Bauhaus-Universität Weimar

Verbundantrag: Ernst-Abbe-Hochschule Jena University of Applied Sciences, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Verbundantrag: Hochschule für Musik Detmold, Hochschule für Künste Bremen, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/Main, Hochschule für Musik Freiburg, Hochschule für Musik und Theater Hamburg, Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, Hochschule für Musik und Tanz Köln, Musikhochschule Lübeck, Hochschule für Musik Saar, Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar, Hochschule für Musik Würzburg